

Passwörter haben ihre Wirkung verfehlt. Welche Lösung bietet sich als Alternative an?

Schutz von Anmeldedaten in kleinen und mittelständischen Betrieben



MFA

Es kommt zu zahlreichen Datensicherheitsverletzungen. Schuld daran sind schwache Passwörter.

Die Passwortsicherheit ist eines der größten aktuellen Probleme beim Schutz von Informationen. Aus dem 2017 Verizon Data Breach Report geht hervor, dass 81 Prozent der Datensicherheitsverletzungen durch schwache oder gestohlene Passwörter verursacht wurden. Um diese Herausforderungen zu meistern, setzen viele Organisationen auf die Multifaktor-Authentifizierung (MFA). Die mehrschichtige Herangehensweise soll dazu beitragen, dass Passwörter bei der Zugriffsgewährung eine weniger wichtige Rolle spielen.

Leider lassen sich herkömmliche MFA-Lösungen in kleinen und mittelständischen Unternehmen häufig nur schwer umsetzen und verwalten. Um sich einen besseren Überblick über den aktuellen Status der Passwortsicherheit und die Nutzung der MFA zu machen, gab WatchGuard eine Umfrage unter den Eigentümern und IT-Entscheidungssträgern in Unternehmen mit 100 bis 1.000 Mitarbeitern in den USA, Großbritannien und Australien in Auftrag. Daraus ergaben sich die folgenden Erkenntnisse.

25%

Nach Erkenntnissen von WatchGuard ist es bei **25% der KMU** nach deren eigenen Angaben in den letzten 18 Monaten zu einer **Datensicherheitsverletzung** gekommen.



Unseren Erkenntnissen zufolge sind Sicherheitsschwachstellen im Wesentlichen auf schwache Passwörter (privat wie geschäftlich) zurückzuführen:

47%

47% der Mitarbeiter nutzen **einfache oder schwache Passwörter**



31%

31% nutzen Netzwerkpasswörter auch für **private Anwendungen**



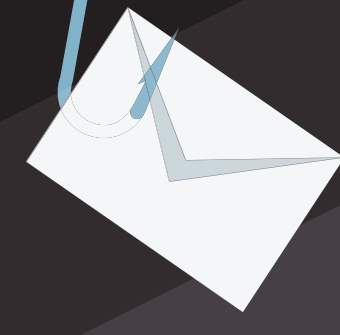
30%

30% halten ihre **Passwörter nicht geheim**



40%

40% klicken auf **Phishing-E-Mails** usw.



36%

36% nutzen **ungesichertes WLAN**



Das Problem wird **NICHT** durch die Schulung gelöst



Obwohl **80%** der Unternehmen behaupten, ihren Mitarbeitern Schulungen zum Thema Passwortsicherheit anzubieten, **besteht das Problem fort.**

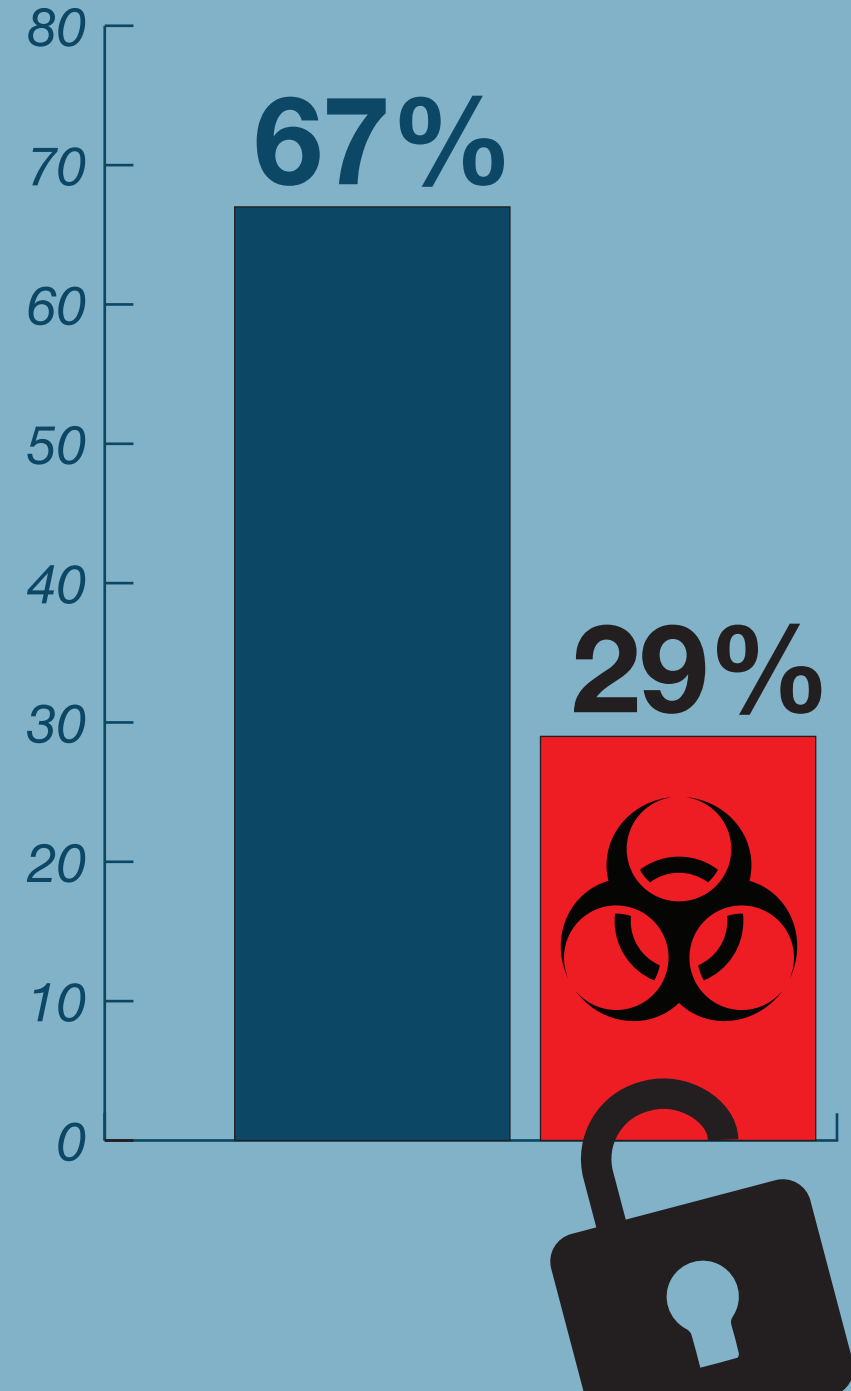
Die Unternehmen sind auf der Suche nach einer **besseren Lösung.**

Dabei würden **84%** eine **technische Lösung** einer Variante mit **Passwortrichtlinien** vorziehen.

Die Lösung lautet Multifaktor-Authentifizierung

Die **Multi-Faktor-Authentifizierung (MFA)** ist eine Methode zur Überprüfung von Anmeldungen, bei der **Benutzername** und **Passwort** um eine **zweite Sicherheitsschicht** ergänzt werden. Die MFA verhindert den unbefugten Zugriff mit Hilfe **verlorengangener oder gestohlener Passwörter** und ermöglicht **überprüften Benutzern** einen **einfachen Zugriff** auf ihre **Konten und Informationen**.

Wie viele KMU nutzen tatsächlich MFA?



67% der Unternehmen nutzen MFA-Lösungen **ABER 29% VERZICHTEN AUF MFA!**

Es ist eine gute Entwicklung, dass Unternehmen verstärkt MFA-Lösungen einsetzen. Aber nicht alle Methoden sind gleich wirkungsvoll. Wenn Unternehmen keine MFA-Lösungen mit fortschrittlichen Sicherheitsmethoden nutzen, besteht ein **zusätzliches Risiko**. SMS-Nachrichten gelten beispielsweise als **unsicher**, da sie von Angreifern **imitiert oder abgefangen** werden können. **Hardware-Token** stellen ebenfalls ein **Risiko** dar, weil sie **verlorengehen oder gestohlen** werden können und dadurch eine **Sicherheitslücke** entsteht.

Warum?

Warum entscheiden sich nicht mehr KMU für die neuesten MFA-Technologien?

- 61% haben den Eindruck, dass sich die meisten Lösungen an **größere Unternehmen** richten.
- 24% halten die **Wartung und den Support** für **zu kompliziert**
- 24% halten die **Implementierung** für **zu schwierig**
- 24% halten die **Lösungen** für **zu kostspielig**
- 22% rechnen mit **internen Widerständen**
- **17%** sind der Auffassung, **SIE BRÄUCHTEN KEINE MFA-LÖSUNG!!**

Wir haben zurzeit keine MFA-Lösung, aber das hört sich großartig an!

Für diejenigen, die ein Kaufinteresse haben:

65% planen die **Anschaffung** einer Lösung

83% haben Interesse an **MFA**

Token?

38% würden ein **Desktop-Token** kaufen
28% ein **Token** für **angeschlossene Hardware**
26% ein **mobiles Token**
25% **SMS**

54% würden **Cloud-basierte Server** vorziehen

Passwörter allein reichen nicht mehr aus. **Verhindern Sie**, dass ein **schwaches Passwort** eines einzelnen Mitarbeiters die **Ressourcen und Informationen** Ihres Unternehmens gefährdet – **testen Sie noch heute AuthPoint!**

WatchGuard AuthPoint

WatchGuard AuthPoint bietet **Multi-Faktor-Authentifizierung (MFA)** auf einer **benutzerfreundlichen Cloud-basierten Plattform**. Da sich die Lösung in der **Cloud** befindet, müssen Sie **keine Hardware** bereitstellen, und der **Zugriff** kann von jedem beliebigen Ort aus verwaltet werden. Die **mobile App** zeigt jeden **Anmeldeversuch** an und erleichtert es den Benutzern, **Anmeldungen** zu **genehmigen** oder zu **verweigern**. AuthPoint kann außerdem in **zahlreiche Drittanbieteranwendungen** integriert werden, etwa **gängige Cloud-Anwendungen**, **Webdienste**, **VPNs** und **Netzwerke**.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.watchguard.com/authpoint-de